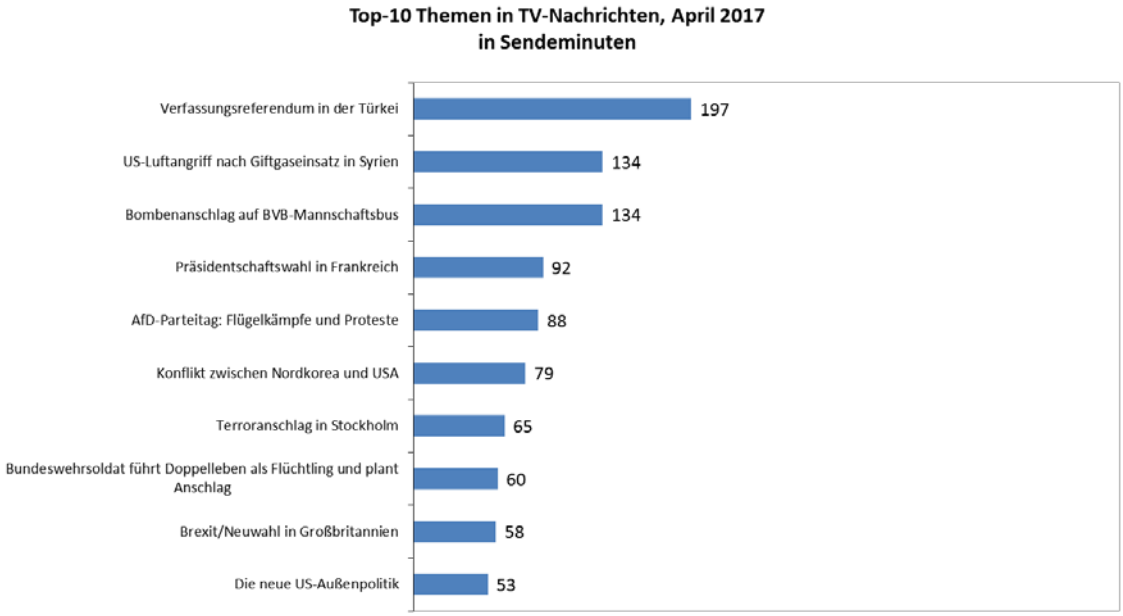
Das Verfassungsreferendum in der Türkei dominierte die deutschen Fernsehnachrichten im April

Auch im April stand die Türkei im Fokus der deutschen Fernsehnachrichten. Auf das Topthema "Abstimmung der von Präsident Recep Tayyip Erdogan angestrebten Verfassungsänderung" entfielen in den sechs Nachrichtensendungen von ARD, ZDF, RTL und Sat.1 (Tagesschau 20 Uhr, Tagesthemen, heute 19 Uhr, heute-journal, RTL aktuell und Sat.1 Nachrichten) insgesamt 197 Minuten (über 3 Stunden) Sendezeit. Wesentlichen Anteil daran hatten Berichte über die Situation in der Türkei im Vorfeld der Abstimmung, über den knappen Sieg Erdogans und die Reaktionen der türkischen Opposition sowie Reaktionen in Deutschland und der EU auf das Abstimmungsergebnis.



Untersuchungszeitraum: 01.04.-30.04.2017.
Tagesschau 20 Uhr; heute 19 Uhr; RTL aktuell; SAT.1 Nachrichten; Tagesthemen; heute-journal.
Quelle: IFEM, Köln.

Mit jeweils 134 Minuten folgte auf Platz zwei der Top-10 die Berichterstattung über den US-Luftangriff nach einem Giftgaseinsatz in Syrien und auf Platz drei die Berichterstattung über einen Bombenanschlag auf den Mannschaftsbus des Fußballvereins Borussia Dortmund. Die nachfolgenden Topthemen lagen relativ nah beieinander, angeführt vom Präsidentschaftswahlkampf in Frankreich (92 Min.) auf Platz vier, gefolgt vom AfD-Parteitag in Köln (88 Min.) und dem Konflikt zwischen Nordkorea und den USA (79 Min.), dem Terroranschlag in Stockholm (65 Min.), dem Thema "Bundeswehrsoldat führt Doppelleben als Flüchtling und plant Anschlag" (60 Min.), den Neuwahlen in England (58 Min.) und der neuen US-Außenpolitik (53 Min.).

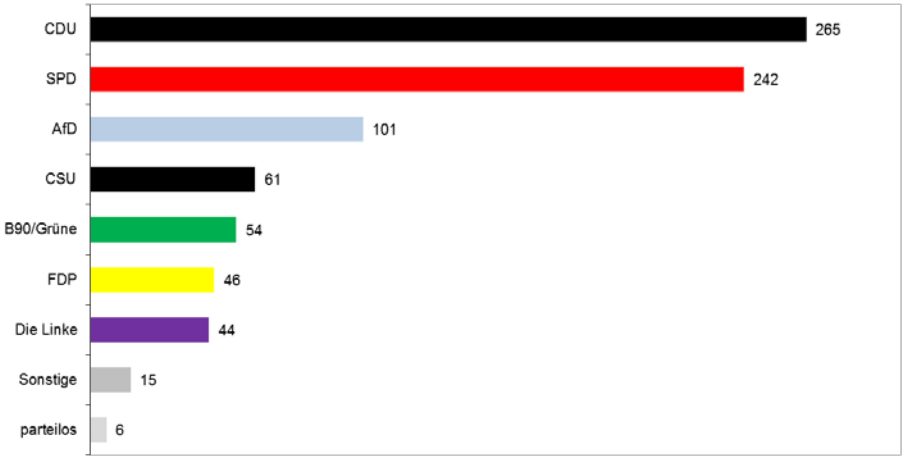
Typische Unterschiede zwischen den öffentlich-rechtlichen und privaten Sendungen in der Themengewichtung finden sich auch im April. In allen öffentlich-rechtlichen

Nachrichtensendungen rangierte das Verfassungsreferendum der Türkei auf dem Spitzenplatz, bei RTL und Sat.1 der Anschlag auf den BVB-Mannschaftsbus.

CDU im April mit den meisten Politikerauftritten wieder vor der SPD

Die beiden großen Parteien hatten im April, auch wegen der Ostertage, deutlich weniger Politikerauftritte als im März. Die CDU behielt die Spitzenposition mit 265 Auftritten vor der SPD mit 242 Auftritten.

Parteizugehörigkeit deutscher Politiker in TV-Nachrichten, April 2017
Häufigkeit der Auftritte



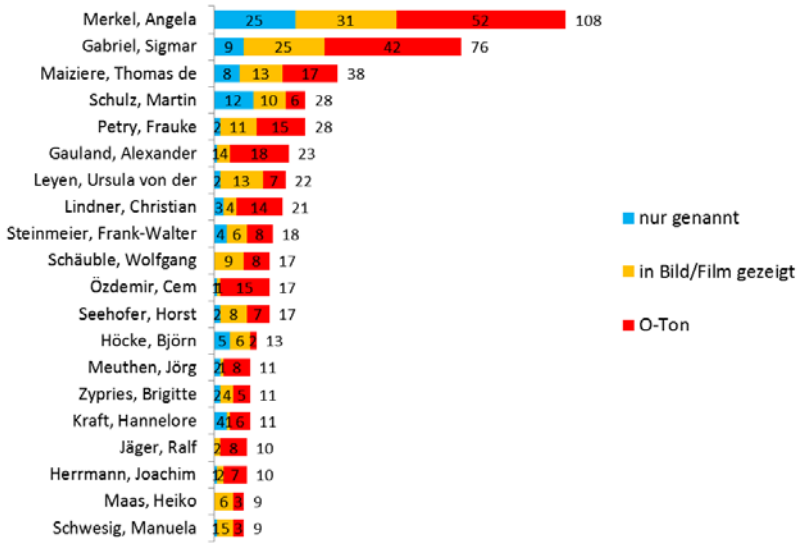
Untersuchungszeitraum: 01.04.-30.04.2017.
Tagesschau 20 Uhr; heute 19 Uhr; RTL aktuell; SAT.1 Nachrichten; **Tagesthemen**; heute-journal.
Quelle: IFEM, Köln.

Einen deutlichen Zuwachs an Auftritten hatte die AfD (101 Auftritte) anlässlich ihres umstrittenen Parteitags und der parteiinternen Flügelkämpfe zu verzeichnen. Mit Abstand folgten die CSU (61 Auftritte), die Grünen (54), FDP (46) und Die Linke (44 Auftritte) sowie Sonstige (15), darunter Pro Deutschland und die von Bernd Lucke neu positionierte LKR (Liberal-Konservative Reformer) als Alternative zur AfD, ferner die Auftritte diverser parteiloser Politiker (6 Auftritte).

Bundeskanzlerin Angela Merkel wieder mit den meisten Auftritten

Bundeskanzlerin Angela Merkel besetzte auch im April mit 108 Auftritten den Spitzenplatz in der Rangliste deutscher Politiker. Auf Platz zwei folgte Sigmar Gabriel (76) mit deutlichem Vorsprung vor Thomas de Maizière (38) sowie SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz (28) und Frauke Petry (28). Mit geringem Abstand folgten auf den Plätzen sechs bis elf Alexander Gauland (23), Ursula von der Leyen (22), Christian Lindner (21), Frank-Walter Steinmeier (18), Wolfgang Schäuble (17), Cem Özdemir (17) und Horst Seehofer(17). Auf den weiteren Plätzen 12 bis 20 rangierten Höcke, Meuthen, Zypries, Kraft, Jäger, Herrmann, Maas und Schwesig.

Top 20 Deutsche Politiker in TV-Nachrichten, April 2017
Häufigkeit der Auftritte



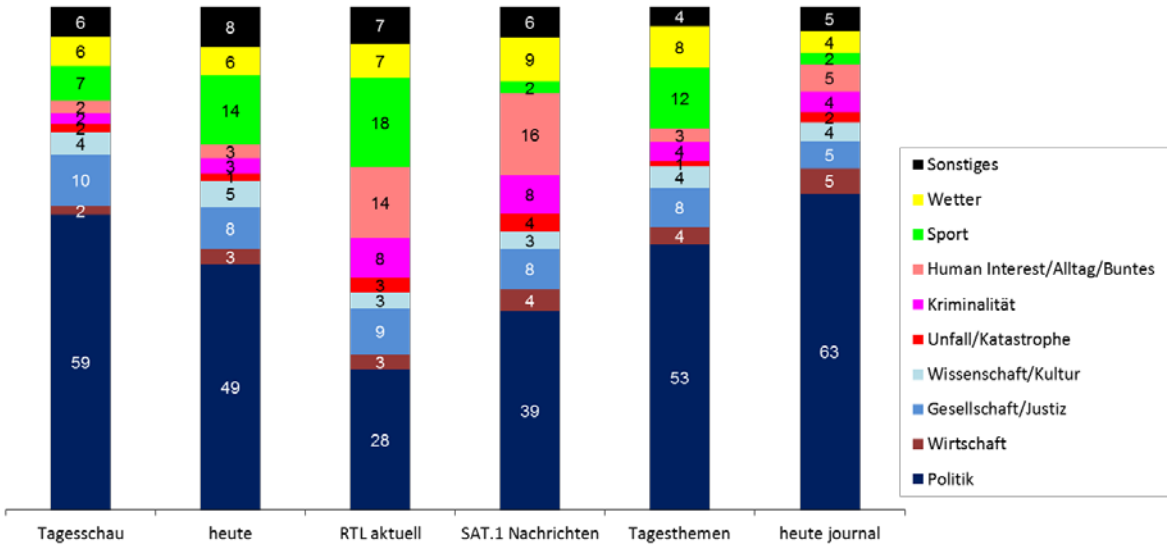
Untersuchungszeitraum: 01.04.-30.04.2017.
Tagesschau 20 Uhr; heute 19 Uhr; RTL aktuell; SAT.1 Nachrichten; Tagesthemen; heute-journal.
Quelle: IFEM, Köln.

Unter den Auslandspolitikern verdrängte Donald Trump mit 152 Auftritten im April Recep Tayyip Erdogan (83 Auftritte) von der Spitzenposition im März. Auf Platz drei bis fünf folgten Assad (80), Putin (46) und der französische Präsidentschaftskandidat Emmanuel Macron (40).

Öffentlich-rechtliche Nachrichten dominieren die Politikberichterstattung

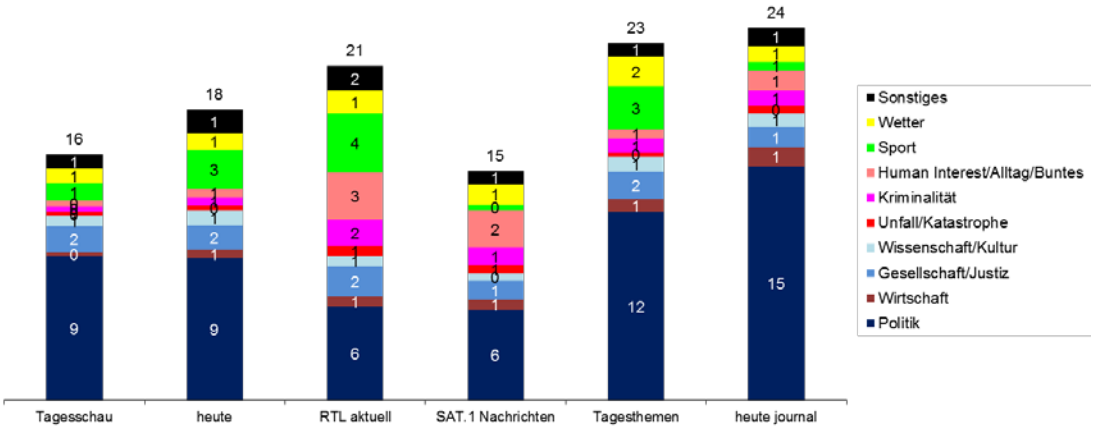
In der Themenstruktur zeigen sich auch im April wieder die typischen Unterschiede zwischen den öffentlich-rechtlichen und privaten Nachrichtensendungen. Das Erste und das ZDF beherrschten weiterhin die Politikthemen. Unter den Hauptnachrichten mit unterschiedlicher Sendungslänge konzentrierte sich die Tagesschau wieder am stärksten auf Politikberichterstattung mit 59 Prozent der Sendezeit, gefolgt von heute mit 49 Prozent der längeren Sendezeit. RTL aktuell kam auf 28 Prozent der Sendezeit für Politikthemen. In den Sat.1 Nachrichten, der kürzesten Sendung, entfielen 39 Prozent auf Politikthemen. Den höchsten Politikanteil hatte das heute-journal (63 Prozent), in den Tagesthemen kamen die Politikthemen auf 53 Prozent der Sendezeit.

Themenstruktur in TV-Nachrichten April 2017
Sendezeitanteile in %



Untersuchungszeitraum: 01.04.-30.04.2017.
Tagesschau 20 Uhr; heute 19 Uhr; RTL aktuell; SAT.1 Nachrichten; Tagesthemen; heute-journal.
Quelle: IFEM, Köln.

Themenstruktur in TV-Nachrichten, April 2017
in Sendeminuten pro Ausgabe



Untersuchungszeitraum: 01.04.-30.04.2017.
Tagesschau 20 Uhr; heute 19 Uhr; RTL aktuell; SAT.1 Nachrichten; Tagesthemen; heute-journal
Abweichungen der Grafik von den angegebenen Werten beruhen auf Rundungen.
Quelle: IFEM, Köln.

Nach durchschnittlichen Minuten pro Nachrichtenausgabe für Politikberichterstattung im April verwendeten heute-journal (15 Min.) und Tagesthemen (12 Min.) die meiste Sendezeit, und Tagesschau (9 Min.) sowie heute (9 Min.) lagen deutlich vor RTL aktuell (6 Min.) und den Sat.1 Nachrichten (6 Min.).